

Protokoll der 38. Mitgliederversammlung des Schulvereins Kopernikus Gymnasium Bargteheide e.V.

Datum: 8.12.2010

Ort: Kopernikus Gymnasium Bargteheide

Uhrzeit: 20.00-21.50 Uhr

Anwesende: 15 Mitglieder

1. Begrüßung:

Herr Kühn begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form – und fristgemäß vorgelegen hat. Die Einladung lief das erste Mal auch über den email-Verteiler: schulverein@kgbe.de; ca. 1/3 der Mitglieder (120) wurden darüber erreicht. Es gibt keine Einwände gegen die Einladung.

Folgende Änderungen der Tagesordnung werden vom Vorsitzenden bekannt gegeben: TOP 6 (Bericht der Schulleiterin) entfällt, hinzugefügt wird Top 9 (Antrag auf Satzungsänderung) sowie TOP 8, bedingt durch den Rücktritt der Kassenwartin Frau Maroske. Die Tagesordnung wird in aktualisierter Form einstimmig angenommen.

2. Verabschiedung des Protokolls der 37. Mitgliederversammlung.

Das Protokoll der 37. Mitgliederversammlung wird ohne Änderungswünsche verabschiedet.

3a. Bericht des Vorstandes

- Herr Kühn berichtet über die Aktionen, die der Schulverein seit Juli 2010 unternommen hat: Das Einschulungscafé, die Krokuspflanzaktion sowie die Mitgliederwerbung für den Schulverein in den neuen 5. Klassen. Des Weiteren organisierte der Schulverein das Catering bei zwei Veranstaltungen, darunter die Schüleraustauschmesse mit über 3500 Besuchern. Die Messe war ein voller Erfolg und hat einen Reingewinn von ca. 1500 € erbracht. Ein besonderer Dank wird Frau Meyborg ausgesprochen, die als Hauptverantwortliche für das Catering der Messe agiert hat.

Das Projekt „Bauhaus“, bei dem es einen Zuschuss für Renovierungsarbeiten innerhalb der Schule gegeben hätte und das der Schulverein gerne auf den Weg gebracht hätte, konnte nicht realisiert werden.

- Die Mitgliederentwicklung im Schulverein verläuft positiv: Zur Zeit hat der Verein 343 Mitglieder (Steigerung von 7%), davon 34 Lehrer.

- Herr Kühn dankt dem Vorstand und Mitgliedern für Ihr Engagement und der Schulleitung für ein reibungsloses Miteinander und die gute Zusammenarbeit.

3b. Bericht der Kassenwartin

Frau Maroske trägt die Entwicklungen des Vereinsvermögens im Schuljahr 2009/2010 sowie des laufenden Geschäftsjahres vor.

4. Bericht der Rechnungsprüfer:

Die Kassenprüfung wurde am 21.9.2010 vorgenommen. Die Rechnungsprüfer erwähnen die gute Führung und hatten keine Beanstandungen.

5. Antrag auf Entlastung des Vorstands:

Der Antrag der Rechnungsprüfer auf Entlastung des Vorstands wird angenommen.

Alle Anwesenden, die nicht im Vorstand sind, stimmen dem Antrag zu.

6. Bericht der Schulleiterin

Ein separater Bericht von Frau Menell entfällt. Sie nimmt zu den einzelnen Tagesordnungspunkten Stellung und betont die wachsende Rolle des Schulvereins im KGB.

7. Bericht des Spartenleiters Bläserklasse

- Der Spartenleiter Herr Schlemmer informiert darüber, dass er bei der Spartenversammlung als Vorsitzender und Herr Haerkötter als Stellvertreter gewählt wurden. Beide haben die Wahl angenommen.
- Organisatorische Abläufe innerhalb der Sparte laufen mittlerweile gut. Die Kontoführung der Bläserklassen wird von Frau Brandt fortgeführt.
- Der Vorschlag eines neuen Bläserklassenkonzepts von Herrn Haerkötter steht in Aussicht.
- Die Sparte hat verschiedene Instrumente angeschafft, u.a. ein Schlagzeug, das von allen gut genutzt wird. Auch das Klavier wird gut angenommen, sowohl von den Musiklehrern als auch den Schülern.
- Die Zusammenarbeit mit dem MUfo ist gut. Das MUfo hat wie vereinbart einen Luftbefeuchter angeschafft, evtl. wird aber ein größeres Gerät für den Musikraum benötigt.

8. Wahlen

Frau Menell übernimmt die Wahlleitung und gibt den von Herrn Kühn vorgelegten Vorschlag der Kandidaten für die Wahlen bekannt:

Herr Kühn	-	1. Vorsitzender	Frau Meyborg	-	2. Vorsitzende
Frau Bartel	-	Kassenwartin	Herr Bretzmann-		1. Stellvertreter
Frau Krieger	-	Schriftführerin	Frau Mußehl	-	1. Ersatzmitglied
Frau Kloppenburg		2. Kassenprüfer			

Es wird eine Blockabstimmung für die Wahlen vorgeschlagen, mit der alle Anwesenden einverstanden sind. Der Wahlvorschlag von Herrn Kühn wird einstimmig angenommen.

9. Antrag auf Satzungsänderung:

Der Antrag „Ehrenamtentschädigung“ wird kontrovers diskutiert. Für eine Satzungsänderung ist eine 2/3 Mehrheit nötig. Die Abstimmung über die Satzungsänderung erfolgt gemäß dem Wortlaut des Antrags. Das Ergebnis der Abstimmung: sechs Mitglieder sind dafür, sechs Mitglieder dagegen und drei enthalten sich. Damit ist der Antrag abgelehnt.

10. Verschiedenes:

- Antrag der Schülervertretung: Die Schülervertretung hat beim Vorstand des Schulvereins angefragt, ob sie über den Schulverein ein Konto eröffnen könnte, um die Einnahmen aus dem Brötchenverkauf ordnungsgemäß zu verwalten. Sie selbst dürfe kein Vermögen besitzen. Der Schulverein wird die Schülervertretung unterstützen und gerne mit ihr zusammenarbeiten. Eine Lösung bezüglich der Einnahmen der Schülervertretung wäre die Abwicklung über das Konto des Schulvereins (als projektbezogene Spende). Eine sinnvolle Regelung soll mit Herrn Winterstein besprochen werden.
- Projekt „Schulengel“: Frau Dringenburg stellt das Projekt vor, bei dem Gelder für den Schulverein eingenommen werden könnten. Die Frage nach Datenschutz bzw. dem Anlegen von Benutzerprofilen wird diskutiert und ein Gespräch mit dem Datenschutzbeauftragten des KGB geplant. Des Weiteren soll u. a. in Diskussionsportalen die Seriosität (z.B. Spendensiegel) von *Schulengel* geprüft werden.

- Projekt „Wiederverwertung von Druckerpatronen“: Frau Bartel berichtet, dass das Projekt bereits seit Jahren an der Schule läuft, aber wenig bekannt zu sein scheint. Herr Noike hat sich bereit erklärt, das Projekt zugunsten des Schulvereins weiterzuführen. Der Schulverein wird Werbung für das Projekt machen.
- Verleih von Bistrotischen/Biergartengarnituren: Dem Vorschlag, die vom Schulverein angeschafften Bistrotische/Biergartengarnituren an Vereinsmitglieder gegen eine Spende auszuleihen, wird zugestimmt.
- Herr Maroske weist auf den Versicherungsbedarf bei z.B. Cateringunternehmungen hin. Dies wird als Tagesordnungspunkt für die nächste Vorstandssitzung aufgenommen.
- Frau Meyborg und Herr Kühn danken Frau Maroske für ihre über 21-jährige Tätigkeit als Kassenwartin mit Blumen und einem Präsent. Frau Maroske bedankt sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen und die Zusammenarbeit mit Eltern, Lehrern und Schülern.
- Frau Menell bedankt sich bei Frau Maroske für ihre Tätigkeit mit einer „Dauereintrittskarte“, die für alle Schulveranstaltungen am KGB gültig ist
- Frau Carstens, die lange als Kassenprüferin tätig war, wird ebenfalls mit einem Präsent verabschiedet.
- Herr Kühn bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und schließt die Sitzung

Bargteheide, d. 9.12.2010

Frauke Krieger (Schriftführerin)